



Landeshauptstadt München, Direktorium,
Friedenstraße 40, 81660 München

**Hauptabteilung II
BA-Geschäftsstelle Ost
für die Bezirksausschüsse
13, 14, 15, 16, 17, 18**

Friedenstraße 40
81660 München
Telefon (089)/233 – 6 14 81
Telefax (089)/233 – 6 14 85
Zimmer: 2.141
Sachbearbeitung:
Frau Böhm
Email: bag-ost.dir@muenchen.de

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Datum

04.05.2006

Protokoll der Bezirksausschusssitzung im 17. Stadtbezirk am 11.04.2006

Ort: Stadtteilkulturzentrum Giesinger Bahnhof, „Gepäckhalle“, Giesinger Bahnhofplatz 1

Beginn:	19.35 Uhr	Ende:	22.07 Uhr
Anwesend:	BA-Mitglieder:	18	ab 21.25 Uhr: 17
	Polizeiinspektion 23:	Frau Lindlein, Herr Jehl	
	Mandatsträger:	-/-	
	Presse:	Frau Schuhen – Münchner Merkur Herr Kronewiter – Süddeutsche Zeitung Herr Hettich – Südost-Kurier	
	Gäste:	Frau Pilwousek (Seniorenbeirat der LHM) Bürgerinnen und Bürger	
	BA-Geschäftsstelle:	Frau Böhm	
Entschuldigt:	BA-Mitglieder:	Herr Lechner, Herr Dr. Neumann, Herr Paul, Hr. Dr. Roeder, Frau Beyhan-Bilgin, Herr Becker (ab. 21.25 Uhr)	
	Sonstige:	-/-	
Sitzungsleitung:	Vorsitzender Herr Walter		

1. Allgemeines

U-Bahn: Linie 5
Haltestelle Ostbahnhof
S-Bahn: alle Linien
Haltestelle Ostbahnhof
Linien 2, 3, 4, 8
Haltestelle Leuchtenbergring

Straßenbahn: Linie 19
Haltestelle Ampfingstraße
Bus: Linie 144
Haltestelle Ampfingstraße
Linie 54, 100
Haltestelle Haidenauplatz

Bus: Linien
55, 145, 152, 155, 159
Haltestelle Ostbahnhof
Linie 146
Haltestelle
Ostbahnhof (Friedenstraße)

Internet:
<http://www.muenchen.de>

- 1.1 Eröffnung, Beschlussfähigkeit, Entschuldigungen
Herr Walter begrüßt die Anwesenden, nimmt die vorliegenden Entschuldigungen entgegen und stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

1.2 Tagesordnung

Die Tagesordnung wird um folgende Punkte ergänzt:

- TOP 2.1.2.4 Bürgerantrag auf Wiedereinführung des 10-Minuten-Takts der Buslinie 145 für den Bereich Fasangarten; Schreiben vom 10.04.2006
zu TOP 2.1.2.4 Schreiben der 2. Bürgermeisterin Frau Strobl vom 30.03.2006 zur Thematik „Buslinie 145“ an die MVG
- TOP 3.1 Keine weiteren Erhöhungen des MVV-Ausbildungtarifs und der Kinderstreifenkarte; Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 05.04.2006
- TOP 3.2 Sorge um Kastaniendreieck; Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 03.04.2006
- TOP 3.3 Einladung der GIMA (Genossenschaftliche Immobilien Agentur); Antrag der SPD-Fraktion vom 11.04.2006
- TOP 3.4 Antrag auf Änderung des Schulsprengels im Fasangarten; Antrag der SPD-Fraktion vom 11.04.2006
- TOP 3.5 Antrag auf Durchführung von Verkehrszählungen; Antrag der SPD-Fraktion vom 11.04.2006
- TOP 3.6 Antrag auf Verweisung öffentlicher Kunstwerke in die AG Denkmal; Antrag der SPD-Fraktion vom 11.04.2006
- TOP 5.1.3.4 Änderung des Flächennutzungsplanes mit integrierter Landschaftsplanung u. Bebauungsplan mit Grünordnung Giesinger Bahnhofplatz (südlich), Bahnlinie München Ost – Deisenhofen (westlich), Chiemgaustraße (nördlich), Schwanseestr. (östlich); (Teiländerung des Bebauungsplans Nr. 1586) – Aufstellungsbeschluss-; Zuleitung des Planungsreferats vom 30.03.2006 mit der Bitte um baldige Stellungnahme zum Entwurf
- TOP 5.1.3.5 Bauvoranfrage selfstorage – Chiemgaustraße; Schreiben der BJKS Architekten und Ingenieure vom 10.04.2006
- TOP 5.5.3.2 Flohmärkte auf dem Walchenseeplatz; Zuleitung des Baureferats vom 06.04.2006 mit der Bitte um Stellungnahme

Der so **erweiterten Tagesordnung** wird **einstimmig zugestimmt**.

- 1.3 Protokoll
Das nachträglich versandte Protokoll liegt bei einigen BA-Mitgliedern noch nicht vor. Trotzdem wird das Protokoll der Sitzung vom 14.03.2006 ohne Änderungs- oder Ergänzungswünsche **einstimmig so beschlossen**.

2. Aktuelles

2.1 Bürgeranliegen

2.1.1 Anwesende Bürgerinnen und Bürger

- siehe auch TOP 2.1.2.4 -

2.1.2 Bürgerschreiben/-anträge

2.1.2.1 Offener Brief an den Bezirksausschuss 17 - Obergiesing zum Thema Buslinie 145; Bürgerschreiben vom 14.03.2006

Herr Walter informiert, dass Frau Glombik dieses Bürgerschreiben telefonisch am Freitag vor der Sitzung zurückgezogen hat; die anwesende Frau Glombik bestätigt nochmals die Rücknahme.

2.1.2.2 Einzelhandel im Giesinger Bahnhof; Schreiben des Instituts für Sozialpädagogische Arbeit vom 15.03.2006

Es wird ohne weitere Aussprache **beschlossen**, dieses **Schreiben** an die Investa (Eigentümer des betroffenen Grundstücks) **weiterzuleiten**.

- 2.1.2.3 Parklizenzierung; Bürgers Schreiben vom 21.03.2006
- siehe TOP 5.3.3.1; das Bürgers Schreiben soll entsprechend beantwortet werden -
- 2.1.2.4 Bürgerantrag auf Wiedereinführung des 10-Minuten-Takts der Buslinie 145 für den Bereich Fasangarten; Schreiben vom 10.04.2006
zu 2.1.2.4 Schreiben der 2. Bürgermeisterin Frau Strobl vom 30.03.2006 zur Thematik „Buslinie 145“ an die MVG
Zunächst einmal erläutert Herr Walter für die anwesenden Bürgerinnen und Bürger den Antragstenor und kommt hier auf den Gesprächstermin vom 22.03.2006 bei der MVG zurück. Es wurde zur Thematik Buslinie 145 auch ein Aktenvermerk verfasst, welcher allen Fraktionen vorliegt. Herr Walter verliest diesen noch einmal für alle.
Im Anschluss daran wird den Anwesenden die Möglichkeit gegeben, ausführlich ihren jeweiligen Standpunkt darzulegen. Viel diskutiert wird auch die Schulwegsicherheit bzw. Einhaltung des Fahrplanes und mit welchen Lösungen sich hier entsprechende Verbesserungen erreichen lassen könnten.
Frau Dr. Artmann überreicht zur Unterstützung des Anliegens (Bürgerantrag auf Wiedereinführung des 10-Minuten-Takts) Listen mit mehr als 700 Unterschriften. Diese sollten bei Beschlussfassung mit dem entsprechenden Antrag an die MVG weitergeleitet werden. Nach ausführlichem Austausch aller Argumente und Abwägung der jeweiligen Möglichkeiten wird nach dem GO-Antrag auf Schluss der Debatte folgender **Antrag einstimmig beschlossen**:
- „Die Bustaktzeiten der Buslinie 145 sind vor Schulbeginn (07.30 bis 08.00 Uhr) und nach Schulschluss (11.30 Uhr bis 17.30 Uhr) so zu verstärken, dass in der jeweiligen Zeitspanne vom und zum Fasangarten jeweils ein Zehn-Minuten-Takt gewährleistet werden kann. Diese Taktverdichtung soll allerdings so erfolgen, dass die Linienführung des Busses ausschließlich über die Balan- / Fasangartenstraße erfolgt, ohne die Kiesmüller- bzw. die Waldsassener Str. zu befahren.“*
- 2.2 Behördenvertreter
- 2.2.1 Vortrag städtischer Referate
-/-
- 2.2.2 Fragen an Polizei und Bezirksinspektion
Zu TOP 5.3.1.2 fragt Frau Wochenauer bei Frau Lindlein nach, ob ein Haltverbot an dieser Stelle möglich wäre. Frau Lindlein informiert hier, dass bei entsprechender Antragsstellung eine Anhörung seitens des KVR erfolgen würde. Ansonsten sei die Straße aber im Unfallaufkommen nicht auffällig. Der UA Verkehr wird sich aber noch ausführlicher mit dieser Thematik auseinandersetzen.
Frau Greinwald äußert den Wunsch, dass die **Vertreter der Bezirksinspektionen wieder regelmäßig an den Sitzungen teilnehmen sollten**. Diese hatten sich aus der Betreuung der Gremien aufgrund personeller Engpässe herausgezogen. Hier wird **beschlossen**, bei der **Bezirksinspektion** entsprechend **nachzufragen**.
- 2.3 Bericht des Vorsitzenden
Da bereits ausführlich zum MVG-Gesprächstermin (Buslinie 145 - siehe TOP 2.1.2.4) berichtet wurde, informiert Herr Walter nur kurz zum Giesinger Kulturforum, welches am 06.04.2006 stattgefunden hatte. Die anwesenden BA-Vertreter waren der einhelligen Meinung, dass die Veranstaltung ein voller Erfolg gewesen sei. Näheres wird dazu sicher im Bericht des UA Kultur, Vereine, Initiativen mitgeteilt werden.
- 2.4 Bericht aus dem Stadtrat
-/-
- 2.5 Sonstiges

Herr Krieger fragt unter diesem Tagesordnungspunkt nach, ob schon näheres zum alljährlich stattfindenden „Little Oktoberfest“ bekannt sei. Da hier noch keine Informationen vorliegen, wird ins Auge gefasst, diese beim KVR einzuholen. Zudem muss beachtet werden, dass derzeit die Lincolnstraße (Verkehrsweg zum Festplatz) saniert wird. Hier kann Frau Lindlein (PI 23) aufklären, dass daran seitens des KVR gearbeitet wird.

3. Anträge/Anfragen

3.1 Keine weiteren Erhöhungen des MVV-Ausbildungtarifs und der Kinderstreifenkarte; Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 05.04.2006

Die **Weiterleitung** des Antrags wird **einstimmig** und ohne weitere Aussprache **so beschlossen**.

3.2 Sorge um Kastaniendreieck; Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 03.04.2006

Herr Heeger erläutert hier den Hintergrund des Antrags. Dieser sollte dahingehend ergänzt werden, dass das Grundstück nur teilweise städtisch sei. Auch informiert Herr Heeger, dass bereits im April 2002 ein ähnlicher Antrag gestellt wurde, welcher nach Aussagen von Herrn Eichinger (BA-Geschäftsstelle) bislang aber noch nicht beantwortet wurde.

Die **Weiterleitung** des Antrags wird **einstimmig so beschlossen**.

3.3 Einladung der GIMA (Genossenschaftliche Immobilien Agentur); Antrag der SPD-Fraktion vom 11.04.2006

Herr Kessler hat hier Informationen zur GIMA an die Geschäftsstelle sowie die Fraktionen verteilt. Es wird **einstimmig beschlossen**, hier eine **Einladung** für die nächste Sitzung des BA 17 auszusprechen, um der GIMA die Möglichkeit zu geben, über deren **Aktivitäten zur Erhaltung bezahlbaren Wohnraums** zu referieren.

3.4 Antrag auf Änderung des Schulsprengels im Fasangarten; Antrag der SPD-Fraktion vom 11.04.2006

Frau Dr. Artmann wird zu diesem Tagesordnungspunkt das Wort erteilt. Sie gibt daraufhin einige Informationen zum Einzugsbereich der Balanschule.

Die **Weiterleitung** des Antrags wird **einstimmig so beschlossen**.

3.5 Antrag auf Durchführung von Verkehrszählungen; Antrag der SPD-Fraktion vom 11.04.2006

Nach kurzer Aussprache wird ergänzt, dass sich der Antrag auch auf den sogenannten „**Transitverkehr**“ beziehen soll.

Die **Weiterleitung** des Antrags wird daraufhin – **einschließlich** dieser **Ergänzung** – **einstimmig so beschlossen**.

3.6 Antrag auf Verweisung öffentlicher Kunstwerke in die AG Denkmal;

Antrag der SPD-Fraktion vom 11.04.2006

Nach kurzer Erläuterung seitens Herrn Dr. Streidl wird der **Weiterleitung** des Antrags **einstimmig so zugestimmt**.

4. Budget

4.1 Entscheidung über die Gewährung von Zuschüssen aus dem Budget für die Bezirksausschüsse
-/-

4.2 Information des Bezirksausschusses über neu eingegangene Anträge auf Gewährung von Zuschüssen aus dem Budget für die Bezirksausschüsse

4.2.1 AntragstellerIn: Jugendgruppe Team "Zeltlager 2006", Pfarrei "Königin des Friedens", für die Maßnahme: Jugendzeltlager 2006 vom 28.08.06 bis 01.09.06; Antragssumme: 670,50 Euro; Antrag vom 15.02.2006

Nach telefonischer Auskunft von Frau Blaschke (Direktorium – HA II / V 1) vom 31.03.2006 wurde der Budget-Antrag zurückgezogen.

5. Unterausschüsse

5.1 UA Bau und Planung

5.1.1 Bericht

Herr Ehrhard berichtet in Vertretung für Frau Beyhan-Bilgin aus dem UA Bau und Planung zu folgenden Punkten:

zuletzt in den UA verwiesene Themen: -/-

5.1.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

-/-

5.1.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen

5.1.3.1 Gemeinde Unterhaching; Bebauungsplan Nr. 138/2005 Stumpfwiese-Süd; Zuleitung des Referates für Stadtplanung u. Bauordnung vom 07.03.2006 mit der Bitte um Stellungnahme

- einstimmig zugestimmt -

5.1.3.2 Vollzug von § 13 der BA-Satzung; Katalog-Angelegenheit Nr. 8.2 bzw. 8.3 (Werbeanlagen); hier: Tegernseer Landstr. 64; 1 hinterleuchtete Wechselwerbeanlage; Zuleitung des Planungsreferates mit der Bitte um Stellungnahme

Das Gremium beschließt **einstimmig folgende Stellungnahme:**

„Der BA lehnt die beantragte Installation der Werbeanlage ab. Wie der Fotomontage eindeutig zu entnehmen ist, wird die Aufmerksamkeit eines in nördliche Richtung fahrenden Autofahrers durch die Wechselanlage erheblich abgelenkt. Die Straßenverengung in der Tegernseer Landstraße, verschärft durch unerlaubt parkende Fahrzeuge, fordert von den Fahrern erhöhte Aufmerksamkeit. Auch die aus der Werinherstraße in die Tegernseer Landstraße einbiegenden Fahrzeuge können durch die Wechselanlage zu einer Gefährdung für die Fußgänger werden. Neben verkehrsgefährdenden Aspekten verweist der BA auf die stadtgestalterisch nicht hinnehmbare nachhaltige Missgestaltung des vorhandenen Ortsbilds im Giesinger Hauptzentrum und sieht in der beantragten Wechselwerbeanlage den Beginn einer nachhaltigen Verunstaltung des Straßenbildes durch eine Vielzahl derartiger oder ähnlicher Anlagen. Zuletzt stellt der BA in Frage, ob für die Installation dieser grenzübergreifenden Anlage eine nachbarschaftliche Genehmigung vorliegt.“

5.1.3.3 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG); Plangenehmigung nach § 18 Abs. 2 AEG für die Verlängerung des vorhandenen Privatgleisanschlusses an der Bahnstrecke Giesing - Deisenhofen bei km 3,4 in München Giesing, Gemarkung Perlach; Zuleitung des Planungsreferates vom 07.03.2006 mit der Bitte um Stellungnahme bis 18.04.2006

- einstimmig zugestimmt -

5.1.3.4 Änderung des Flächennutzungsplanes mit integrierter Landschaftsplanung u. Bebauungsplan mit Grünordnung Giesinger Bahnhofplatz (südlich), Bahnlinie München Ost – Deisenhofen (westlich), Chiemgaustraße (nördlich), Schwanseestr. (östlich); (Teiländerung des Bebauungsplans Nr. 1586) – Aufstellungsbeschluss-; Zuleitung des Planungsreferats vom 30.03.2006 mit der Bitte um baldige Stellungnahme zum Entwurf

Das Gremium beschließt **einstimmig folgende Stellungnahme:**

Der BA stimmt dem Antrag zu unter folgenden Voraussetzungen:

1. Der in Folge des geänderten Flächennutzungsplanes noch zu ändernde Teil des rechtskräftigen Bebauungsplanes darf dahingehend nur modifiziert werden, dass die derzeit zulässige Bruttogeschoßfläche aller drei Nutzungen (GE, WA und MK 4) in summa nicht erhöht wird. Der BA erwartet einen diesbezüglichen eindeutigen Nachweis bei der Anhörung zur Änderung des Bebauungsplanes. Eine Erhöhung der GFZ in diesem Bereich wird jetzt bereits ausdrücklich abgelehnt.
2. Einer geplanten Reduzierung der Grünflächen, wie sie aus TOP 5.1.3.5 hervorgeht, kann der BA nur unter der Maßgabe zustimmen, dass hierfür ein Ausgleich geschaffen wird durch intensivere Baum- und Strauchbepflanzungen.

5.1.3.5 Bauvoranfrage selfstorage – Chiemgaustraße; Schreiben der BJKS Architekten und Ingenieure vom 10.04.2006

Nach kurzer Aussprache wird **einstimmig** folgende **Stellungnahme beschlossen**:

Wie schon in einer früheren Stellungnahme formuliert, **akzeptiert der BA grundsätzlich die geplante Art der Nutzung**.

Der BA sieht jedoch die angestrebte **Bautiefe von 28 Metern als hochproblematisch** an, insbesondere unter dem Aspekt der Beeinträchtigung der benachbarten Kleinwohnungsanlage (Widerspruch gegen die Bauvoranfrage).

Weiter weist der Bezirksausschuss darauf hin, dass der **Gebäudeanschluss** an das künftige allgemeine Wohngebiet (WA) **noch ungeklärt** ist.

Hinsichtlich **der Höhenentwicklung bestehen keine Bedenken** seitens des Gremiums.

Hinsichtlich des **Glasüberhangs** der Regelgeschosse an der Westfassade **gibt der Bezirksausschuss zu bedenken**, dass sich hierdurch die GFZ in nicht geringem Umfang gegenüber dem Nachweis erhöht. In diesem Zusammenhang verweist der Bezirksausschuss auf seine Stellungnahme zur Teiländerung des Bebauungsplanes Nr. 1586, wonach eine eventuelle Erhöhung der GFZ in diesem Bereich des geänderten Bebauungsplanes jetzt bereits ausdrücklich abgelehnt wird. Die gesamte Bruttogeschoßfläche (inkl. Staffelgeschoß) des Vorhabens muss voll auf die derzeit zulässige Geschoßfläche aus GE, WA und MK 4 angerechnet werden.

Die geplante **unterirdische Erweiterung** verringert die Bepflanzungsmöglichkeiten durch Bäume und wird daher **vom Bezirksausschuss abgelehnt**.

Die Begründung zur **Reduzierung des Stellplatzschlüssels** von 1:250 auf 1:400 wird vom Gremium als fragwürdig angesehen. Er **besteht auf den alten Schlüssel**. Der geplanten **Reduzierung des Grünzugs um 67 qm** wird seitens des Gremiums, wie in der Stellungnahme zur Teiländerung des Bebauungsplanes Nr. 1586 beschrieben, **nur unter der Voraussetzung** zugestimmt, dass der Bauherr eine **intensivere Mehrpflanzung** von hochstämmigen Bäumen auf eigene Kosten durchführt. Der **Fällung der Bäume** auf der Fläche des zu errichtenden Gebäudes **stimmt das Gremium zu**.

5.1.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

5.1.4.1 Baufälle im 17. Stadtbezirk

„Der UA fordert Einsicht in die Pläne (einschließlich Baumbestandsplan) des Bauvorhabens Ammerstofferstr. / Schwarzenbergstraße.“

- einstimmig so beschlossen -

5.1.4.2 36. städtischer Fassadenwettbewerb; Fassadenpreise und lobende Erwähnungen 2005; Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 22.03.2006

5.1.4.3 Perspektive München - Bericht zur Stadtentwicklung 2005; Zuleitung des Referates für Stadtplanung u. Bauordnung vom 27.02.2006

5.1.4.4 Sonder-Werbeanlagen und Gerüst-Werbungen im Münchner Stadtgebiet während der Fußballweltmeisterschaft 2006; Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 22.03.2006 (VB)

5.1.4.5 Kleintierfriedhof in München; Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 22.03.2006 (SB)

- 5.1.4.6 Instandsetzung der Straßenbrücke Stadelheimer Straße im Zuge der Tegernseer Landstraße (McGraw Graben) im 17. Stadtbezirk Obergiesing; Beschluss des Bauausschusses vom 28.03.2006 (SB)
- 5.1.4.7 Instandsetzung der 4 Verbindungsbrücken zwischen Chiemgau- und Stadelheimer Straße im Zuge der Tegernseer Landstraße (McGraw Graben) im 17. Stadtbezirk Obergiesing; Beschluss des Bauausschusses vom 28.03.2006
- 5.1.4.8 Aktualisierung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung des Landschaftsplanes Teilbereich VI - Südost; Schreiben des Referats für Stadtplanung u. Bauordnung vom 06.03.2006
- 5.1.4.9 Antrag auf Darlegung, inwiefern die Erhaltungssatzung durch Modell der Objektförderung ersetzt werden kann; Antrag des BA 17 vom 13.12.05; Antwortschreiben des Referats für Stadtplanung u. Bauordnung vom 17.03.2006

Die Tagesordnungspunkte 5.1.4.2 bis 5.1.4.9 werden jeweils ohne Wortmeldung oder Aussprache so zur Kenntnis genommen.

5.1.5 Anträge
-/-

5.1.6 Sonstiges
-/-

5.2 UA Familie, Soziales, Ausbildung

5.2.1 Bericht
Herr Krieger berichtet in Vertretung für Herrn Dr. Neumann, dass der UA Familie, Soziales, Ausbildung nicht getagt hat. Herr Dr. Neumann hat allerdings für alle UA-Mitglieder die Unterrichtsfälle kurz schriftlich zusammengefasst.

zuletzt in den UA verwiesene Themen: -/-

5.2.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung
-/-

5.2.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen
-/-

5.2.4 Unterrichtsfälle / Bekanntgaben

5.2.4.1 Haushaltskonsolidierung; Sonderprogramm / Sonderkonsolidierung 2006; Beschluss des Kinder- und Jugendhilfeausschusses und des Sozialausschusses in der gemeinsamen Sitzung vom 21.03.2006 (SB)

5.2.4.2 Ergebnisprotokoll aus der Sitzung der Arbeitsgruppe Wohnungslosigkeit am 29.11.2005; Unterrichtung des Sozialreferats vom 14.02.2006

5.2.4.3 Namensgebung der Städt. Fachoberschule für Sozialwesen und Gestaltung in "Städt. Rainer-Werner-Fassbinder-Fachoberschule für Sozialwesen und Gestaltung"; Beschluss des Schulausschusses des Stadtrates am 22.03.2006 (SB)

5.2.4.4 REGSAM-Fragebogenaktion; Schreiben des Sozialreferats vom 02.03.2006;
zu 5.2.4.4 Fragebogen zu REGSAM; Einschätzung der Bezirksausschüsse; Schreiben des BA 9 vom 21.02.2006 mit der Bitte um Fristverlängerung und Schreiben des BA 3 vom 23.03.2006

- 5.2.4.5 Zuschussnehmerdatei 2006; Vollzug des Haushaltsplanes 2006 für den Bereich mit freien Trägern des Sozialreferates / Zentrale; Beschluss des Kinder- und Jugendhilfeausschusses und des Sozialausschusses in der gemeinsamen Sitzung vom 21.03.2006
- 5.2.4.6 Zuschussnehmerdatei 2006; Vollzug des Haushaltsplanes 2006 für den Bereich "Förderung freier Träger" des Amtes für Soziale Sicherung; Beschluss des Sozialausschusses in der gemeinsamen Sitzung des Kinder- und Jugendhilfe- und Sozialausschusses vom 21.03.2006
- 5.2.4.7 Zuschussnehmerdatei 2006; Vollzug des Haushaltsplanes 2006 für den Bereich "Förderung freier Träger" des Stadtjugendamtes; Beschluss des Kinder- u. Jugendhilfeausschusses und des Sozialausschusses in der gemeinsamen Sitzung vom 21.03.2006
- 5.2.4.8 Zuschussnehmerdatei 2006; Vollzug des Haushaltsplanes 2006 für den Bereich "Förderung freier Träger" des Amtes für Wohnen und Migration; Beschluss des Kinder- u. Jugendhilfeausschusses u. d. Sozialausschusses in der gemeinsamen Sitzung des Kinder- u. Jugendhilfe- u. d. Sozialausschusses vom 21.03.2006 (SB)

Die Tagesordnungspunkte 5.2.4.1 bis 5.2.4.8 werden jeweils ohne Wortmeldung oder Aussprache so zur Kenntnis genommen.

5.2.5 Anträge
-/-

5.2.6 Sonstiges
-/-

5.3 UA Verkehr

5.3.1 Bericht

Frau Wochenauer berichtet aus dem UA Verkehr zu folgenden Punkten:

zuletzt in den UA verwiesene Themen:

- 5.3.1.1 Neue Endhaltestelle von Bus 145 "Görzer Str." in der Balanstraße - ein Schildbürgerstreich; Bürgerschreiben vom 20.01.2006 (vertagt aus der Sitzung vom 14.02.2006 und 14.03.2006)
- siehe TOP 2.1.2.4 -
- 5.3.1.2 Haltverbot in der Stadelheimer Str.; Bürgerschreiben vom 14.01.2006 (vertagt aus der Sitzung vom 14.02.2006 und 14.03.2006)
- erneute Vertagung -
- 5.3.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung
-/-
- 5.3.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen
- 5.3.3.1 Parkraummanagement in München - Festlegung der 1. Priorität; Beschlussentwurf für Stadtplanung und Bauordnung mit der Bitte um Stellungnahme bis 07.04.2006 (vertagt aus der Sitzung vom 14.03.2006)
„Das Gremium sieht in Sachen Parklizzenzonen derzeit keinen Handlungsbedarf, da das KVR / Abteilung Parkraummanagement für Obergiesing noch keine Parklizzenzonen ausgewiesen hat. Der BA verweist auf den Antrag aus dem Monat Februar (vgl. Protokoll Februar-Sitzung, Punkt 3.1).“

Diese Stellungnahme wird **mehrheitlich** – bei einer Gegenstimme – **so beschlossen**.

- 5.3.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben
- 5.3.4.1 Fahrradgerechter Einbau von Gullydeckeln (Ziffer 7 des Antrags); Beschluss des Bauausschusses vom 28.03.2006 (SB)
- zur Kenntnis genommen -
- 5.3.4.2 PERSPEKTIVE MÜNCHEN; Leitprojekt Verkehrsentwicklungsplan2005:
a) Ergebnis der Öffentlichkeitsbeteiligung
b) Ergebnisse und Entscheidungsvorschlag
c) Anträge
Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 15.03.2006
- zur Kenntnis genommen -
- 5.3.4.3 Granitpoller am Fußgängerüberweg St.-Martin-Straße (Schule); Antrag Nr. 02-08 / B 00864 des BA 17 vom 10.01.2006; Antwortschreiben des Baureferats vom 06.03.2006
Frau Wochenauer verliert für alle die Antwort; diese wird so zur Kenntnis genommen.
- 5.3.5 Anträge
-/-
- 5.3.6 Sonstiges
-/-
- 5.4 UA Umwelt**
- 5.4.1 Bericht
Herr Heeger berichtet aus dem UA Umwelt zu folgenden Punkten:

zuletzt in den UA verwiesene Themen: -/-
- 5.4.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung
-/-
- 5.4.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen
-/-
- 5.4.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben
- 5.4.4.1 Installation eines Abfallbehälters an der Bushaltestelle Silberhorn-/Ichostraße der Linie 58 vor Warenhaus Karstadt; BA-Antrag Nr. 02-08 / B 00772 des BA 17 vom 15.11.05; Mitteilung des Baureferates-Tiefbau vom 23.02.2006
„Künftig ist kein BA-Antrag nötig; Anruf genügt (weniger Verwaltungsaufwand).“
- 5.4.4.2 Mobilfunk; Suchkreismeldung Obergiesing; Mitteilung des Referats für Gesundheit u. Umwelt vom 14.03.2006 (ggf. Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung)
- zur Kenntnis genommen -
- 5.4.4.3 Unterrichtungen der Unteren Naturschutzbehörde im Vollzug der Baumschutzverordnung:
- 5.4.4.3.1 Anwesen in der Obernzeller Str.; Bescheinigung vom 17.03.2006
- 5.4.4.3.2 Anwesen in der Eslarner Str.; Bescheinigung vom 17.03.2006
„Der UA ist irritiert, dass er über die beiden Fällgenehmigungen informiert wird, obwohl die Bäume noch **nicht** vom Baumschutzbeauftragten besichtigt wurden und somit der BA noch **kein** Votum abgegeben hat.“

Hier informiert Herr Walter, dass bei Gefahrenbäumen die Untere Naturschutzbehörde teilweise gezwungen ist, auch ohne Votum des Bezirksausschusses zu handeln.

- 5.4.4.3.3 Anwesen in der Waldmüncher Str.: Genehmigung vom 3.03.2006
„- zur Kenntnis genommen – der BA hatte bereits zugestimmt“
- 5.4.4.4 Anliegen der Hauptschule an der Perlacher Straße aus der Sitzung des BA 17 vom 10.01.2006; Artikel in der SZ "Auf Schuldächern geht die Sonne auf" vom 22.09.2005; Antwortschreiben des Schul- u. Kulturreferates vom 22.03.2006
„- zur Kenntnis genommen (zwar keine sofortige Berücksichtigung, aber Aufnahme in den Dächerpool für Solaranlagen) –“
- 5.4.5 Anträge
-/-
- 5.4.6 Sonstiges
- 5.4.6.1 „Herr Heeger informiert zusätzlich den UA über folgende Themen:
 ➤ Parkraummanagement in München; Beschlussentwurf mit der Bitte um Stellungnahme;
 ➤ Diskussion über die geplanten Maßnahmen der LHM zur Reduzierung des Feinstaubes;
 ➤ Nichtöffentlicher Teil: - siehe Protokoll des nichtöffentlichen Sitzungsteils;“
- 5.5 UA Kultur, Vereine, Initiativen**
- 5.5.1 Bericht
Frau Dullinger-Oßwald berichtet aus dem UA Kultur, Vereine, Initiativen zu folgenden Punkten:

zuletzt in den UA verwiesene Themen: -/-
- 5.5.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung
-/-
- 5.5.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen
- 5.5.3.1 Veranstaltung am Bergsteig; Pfarrfest am 15.07.2006; Zuleitung des Baureferates vom 03.03.2006 mit der Bitte um Stellungnahme bis 15.04.2006
- einstimmig so zugestimmt -
- 5.5.3.2 Flohmärkte auf dem Walchenseeplatz; Zuleitung des Baureferats vom 06.04.2006 mit der Bitte um Stellungnahme
Nach reiflicher Überlegung wird **einstimmig beschlossen**, zunächst **nur** dem Flohmarkttermin am **23. April** (inklusive entsprechendem Ausweichtermin) **zuzustimmen**, da das Gremium durch die beantragte intensive Nutzung der Grünfläche ein gewisses Schädigungspotential sieht. In der nächsten Sitzung des Gremiums soll dann **über die nächsten Termine beraten** werden. Frau Dullinger-Oßwald sagt außerdem zu, den Flohmarkt-Termin am 23.04.2006 zu besuchen und anschließend darüber zu berichten.
- 5.5.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben
- 5.5.4.1 Veranstaltungen / Kooperationen des Kulturreferates im März 2006; Unterrichtung des Kulturreferates vom 06.03.2006
„Die Veranstaltungen und Kooperationen des Kulturreferates haben wir zur Kenntnis genommen, bedauern aber den späten Eingang dieser Unterrichtung und bitten um frühere Bekanntgabe der Termine.“
- 5.5.5 Anträge

-/-

5.5.6 Sonstiges5.5.6.1 Bericht der Veranstaltung vom „Ersten Giesinger Kulturforum“ am Donnerstag, den 06.04.06 im Giesinger Bahnhof

„Anwesend waren Frau Greinwald, Herr Walter, Herr Krieger, Herr Becker, Frau Dullinger-Oßwald und ca. 40 Teilnehmer aus Vereinen, Initiativen usw. Dauer der Veranstaltung von ca. 19.30 bis ca. 22.00 Uhr.

Begrüßung durch Herrn Walter, der mit mir durch den Abend führte. Auftakt machte das Kulturreferat, vertreten durch Frau Reichelt und Frau Matschek, die über die neue Planung „Kultur im Stadtviertel“ referierten.

Daraufhin fand eine rege Diskussion statt, bei der auch neue Ideen und Kooperationen zustande kamen. Es war eine sehr gute Veranstaltung, auf die wir mit Recht stolz sein können. Unsere Erwartungen wurden bei weitem übertroffen. Der Wunsch nach einer Fortsetzung wurde geäußert. Wir vom Unterausschuss werden jetzt erst mal die Daten auswerten und uns beraten.“

6. Sonstige Fälle6.1 Sonstige Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

-/-

6.2 Sonstige Anhörungsfälle / Stellungnahmen

-/-

6.3 Sonstige Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben6.3.1 Programm "Bürgerinnen und Bürger gestalten ihre Stadt" - Bürgerbeteiligung in den Stadtvierteln: Übersicht des Direktoriums über die im Jahr 2006 vorliegenden Anträge; Mitteilung vom 24.02.2006

- zur Kenntnis genommen -

6.3.2 Schneeräumung im Bereich Werinher-, St.-Martin- und Severinstraße; Schreiben des Heimfürsprechers im Münchenstiftthaus St.-Martin vom 13.12.2005; BA-Antrag-Nr. 02-08 / B 00846 des BA 17 vom 13.12.2005; Erledigungsmittteilung des Baureferates vom 23.03.2006

- zur Kenntnis genommen -

7. Berichte der Beauftragten7.1 Ausländer/Innen

- kein Bericht -

7.2 Baumschutz

Herr Tannenberger berichtet zu den nachfolgend aufgelisteten Baumschutzfällen:

7.2.1 Einzelfälle7.2.1.1 Anwesen in der Obernzeller Str.: Anhörung vom 14.03.2006

Der Gefahrenbaum wurde bereits gefällt (siehe auch TOP 5.4.4.3.1).

7.2.1.2 Anwesen in der Eslarner Str. Anhörung vom 16.03.2006

Der Gefahrenbaum wurde bereits gefällt (siehe auch TOP 5.4.4.3.2).

- 7.2.1.3 Anwesen in der Fasangartenstr.: Anhörung vom 20.03.06
Die Blaufichte und die Föhre leiden beide unter Schneebruch, so dass Herr Tannenberger hier die Zustimmung zur **Fällung** – unter Forderung der Ersatzpflanzung – **empfiehlt**.
Das Gremium **stimmt** dieser Empfehlung **einstimmig so zu**.
- 7.2.1.4 Anwesen in der Arzberger Str.: Anhörung vom 21.03.06
Der Gefahrenbaum wurde nach Information von Herrn Tannenberger bereits gefällt.
- 7.2.1.5 Anwesen in der Lincolnstr.: Anhörung vom 22.03.2006
Hier wurde die Fällung einer Föhre mit Gabelkrone und Astbruch beantragt; weiter liegt ein Kronenschaden – verursacht durch Schneebruch – vor. Herr Tannenberger **empfiehlt** die Zustimmung zur **Fällung** unter Forderung der Ersatzpflanzung.
Das Gremium **stimmt** dieser Empfehlung **einstimmig so zu**.
- 7.2.1.6 Anwesen in der Balanstr. (Nr. I): Anhörung vom 23.03.2006
Der Baum leidet unter Astbruch, sein Stamm ist bemoost. Herr Tannenberger **empfiehlt** deswegen die Zustimmung zur **Fällung** unter Forderung der Ersatzpflanzung.
Das Gremium **stimmt** dieser Empfehlung **einstimmig so zu**.
- 7.2.1.7 Anwesen in der Balanstraße (Nr. II): Anhörung vom 23.03.2006
Da die Tanne nach Aussage von Herrn Tannenberger keine Vitalität mehr aufweist und außerdem als Gefahrenbaum einzustufen ist, **empfiehlt** er, der beantragten **Fällung** – unter Forderung der Ersatzpflanzung – zuzustimmen.
Das Gremium **stimmt** dieser Empfehlung **mehrheitlich** – bei einer Gegenstimme – **so zu**.
- 7.2.2 Baumbestandspläne
-/-
- 7.3 Behinderte
Herr Holz informiert, dass am 05. Mai 2006 in der Zeit von 10.00 Uhr bis einschließlich 17.00 Uhr ein Europaweiter Protesttag für behinderte Menschen auf dem Marienplatz stattfindet. Schirmherr der Veranstaltung ist Oberbürgermeister Ude. Weitere Diskussionen mit Politikern sind geplant; es sollen außerdem diverse Bands und Rollstuhltanzgruppen auftreten.
- 7.4 Frauen
- kein Bericht -
- 7.5 Kinder
Frau Dullinger-Oßwald informiert, dass am 06. März 2006 der erste Informationsabend zum „Kinderaktionskoffer“ stattgefunden hat. Die Beteiligung war leider nur gering. Für den 10. Juli 2006 wurde im Stadtteilkulturzentrum Giesinger Bahnhof ein neuer Termin anberaومت. Das Münchner Kinder- und Jugendforum plant hier ein zusätzliches Programm. Frau Dullinger-Oßwald verweist dazu bei Interesse auf ein entsprechendes Handbuch
- 7.6 Senioren/Innen
- kein Bericht -
- 7.7 Stadtteilpartnerschaft Colerain Township, Ohio, USA
- kein Bericht -
8. Termine, Ankündigungen, Verschiedenes

8.1 Termine der Sitzungen der Unterausschüsse

8.1.1 UA Bau und Planung

Mittwoch, 03.05.2006, 19.30 Uhr, Stadtteilkulturzentrum Giesinger Bahnhof

8.1.2 UA Familie, Soziales, Ausbildung

Mittwoch, 03.05.2006, 17.30 Uhr, Stadtteilkulturzentrum Giesinger Bahnhof

8.1.3 UA Verkehr

Donnerstag, 04.05.2006, 18.00 Uhr an der Ecke Warthofstraße / Stadelheimer Str.

8.1.4 UA Umwelt

Dienstag, 02.05.2006, 18.00 Uhr, Stadtteilkulturzentrum Giesinger Bahnhof

8.1.5 UA Kultur, Vereine, Initiativen

Dienstag, 02.05.2006, 19.30 Uhr, Stadtteilkulturzentrum Giesinger Bahnhof

Herr Heeger und Frau Dullinger-Oßwald entschuldigen sich unter diesem Tagesordnungspunkt bereits vorab für die nächste Sitzung des BA 17 am 10.05.2006.

8.2 Ankündigungen

-/-

8.3 Verschiedenes

-/-

9. Nichtöffentlicher Teil

In das Protokoll des nichtöffentlichen Sitzungsteils können Bezirksausschussmitglieder bei der BA-Geschäftsstelle Einsicht nehmen.

Für die Richtigkeit:

München, 04.05.2006

Horst Walter
Vorsitzender im BA 17
Obergiesing

Mandy Böhm
Direktorium HA II/V 2 – G Ost
(Protokoll)